

Der richtige Weg von China nach Russland

Schiff, Schiene, Straße oder Luft – die Wahl des Verkehrsträgers ist fallweise zu treffen.

Von Stefan Zander und Frederic Wessel

China und Russland – trotz der aktuellen Wirtschaftskrise gelten beide Regionen als vielversprechende Wachstumsmärkte der nächsten Dekaden. Ein direkter, schneller und kostengünstiger Versorgungsweg zwischen der „Fabrik der Welt“ China und den wachsenden Absatzmärkten Russlands ist daher zukünftig entscheidend für den Erfolg westlicher Unternehmen auf diesen Märkten. 26,7 Mio. km² Gesamtfläche beider Staaten und 11 verschiedene Zeitzonen allein in Russland machen die Dimensionen der zu bewältigenden Herausforderungen deutlich.

Direkter Weg selten genutzt. Der kürzeste Weg, die Landverbindung zwischen China und Russland, mittels der Eisenbahn wird heute nur von wenigen europäischen Unternehmen genutzt. Die Mehrzahl wählt den Seeweg von China in die großen europäischen Westhäfen mit anschließendem Weitertransport nach Russland. Insbesondere Finnland hat hierbei aufgrund seiner direkten Landverbindung nach Russland eine hohe Bedeutung für die Versorgung des russischen Marktes. Osteuropäische und insbesondere russische Unternehmen wählen hingegen sehr viel häufiger die Transsibirische

Eisenbahn (Transsib) für ihre Transporte von China nach Russland.

Die Ursachen für diese Nutzungsunterschiede liegen zum einen in organisatorischen Strukturen und den teilweise noch geringen transportierten Aufkommen, zum anderen aber auch in einer Unsicherheit über Kosten, Geschwindigkeit und Zuverlässigkeit al-

von China nach Russland. Diese Route ist mit zirka 45 Tagen Laufzeit relativ zeitintensiv, jedoch mit einem Preis von zirka 4400 USD für einen 40-Fuß-Container die kostengünstigste aller

Trotz großer Anstrengungen in den vergangenen Jahren ist das Straßennetz in Russland nicht gut ausgebaut. Aufgrund der Größe und der klimatischen Bedingungen ist hier auch mittelfristig keine signifikante Besserung zu erwarten.

Eine Kombination von See- und Schienenverkehr stellt die Route von Shanghai über Port Vostochny (Nähe Wladiwostok) nach Moskau dar. Hierbei wird die Ware zunächst mit dem Schiff nach Port Vostochny transportiert und anschließend via Bahn auf der Route der Transsib nach Moskau gebracht. Mit Transportkosten von zirka 7600 USD für einen 40-Fuß-Container – mitverursacht durch den ab einem bestimmten Warenwert obligatorischen Wachschatz des russischen Verkehrsministeriums – ist diese Variante jedoch die teuerste aller untersuchten Möglichkeiten.

Die Entscheidung über den konkreten Verkehrsträger ist immer von Fall zu Fall zu treffen. Für zeitkritische Lieferungen bleibt der Luftfrachttransport trotz hoher Kosten ohne Alternative. Für den innerussischen Markt stellen die Moskauer Flughäfen die Drehscheibe dar. Sendungen aus China werden im Regelfall via Moskau nach Russland transportiert und anschließend im Land weiterverteilt.

Der Seeverkehr stellt jedoch für westeuropäische Unternehmen die Stütze zur Versorgung des russischen Marktes dar. Der Bahntransport ist eine gute Alternative, westeuropäische Unternehmen müssen Ihre Prozesse jedoch den besonderen Anforderungen anpassen. Verkehrsträgerunabhängig bleibt eine genaue Kenntnis der russischen Zollbestimmungen und der lokalen Dienstleister entscheidend für den logistischen Erfolg. Fehler bei der Zollerklärung können Kosten- und Laufzeitvorteile sonst schnell wieder zunichte machen.



Grafik: TimConsult

Russland verfügt mit zirka 87 000 km Schiene jedoch über das zweitgrößte Schienennetz der Welt. Für die Verbindung Shanghai–Moskau sind dabei insbesondere zwei Routen von großer Bedeutung:

- Shanghai–Zabaikalsk–Moskau
- Shanghai–Dostyk (Kasachstan)–Moskau

Die Preise sind hierbei mit jeweils zirka 7000 USD pro 40-Fuß-Container höher als im Seeverkehr. Jedoch sind die Laufzeiten mit zirka 60 Prozent gegenüber dem Seeweg (26 bis 29 Tage) deutlich geringer.

Besonderheiten auf der Schiene. Der Bahntransport innerhalb Russlands weist jedoch einige Besonderheiten auf. Für die Güterzüge gibt es häufig keinen festen Fahrplan. Die Abfahrtszeiten sind von einer ausreichenden Auslastung der Züge abhängig. Hierdurch können ungeplante Wartezeiten von 5 bis 10 Tagen bis zur Abfahrt des Zuges entstehen.

Der Transit durch Kasachstan bei der Route über Dostyk verläuft im Regelfall problemlos, nur der Aufwand bei der Verzollung in Moskau ist aufgrund des Transits durch Kasachstan als etwas höher einzuschätzen.

ternativer Transportwege. Zudem wird der russische Logistikmarkt von vielen westlichen Unternehmen als sehr intransparent wahrgenommen.

Am Beispiel der Relation von Shanghai nach Moskau sollen die Vor- und Nachteile der gängigen Haupttrouten dargestellt werden.

In den vergangenen Jahren ist das Seeverkehrsaufkommen in den russischen Häfen deutlich schneller als die verfügbaren Infrastrukturkapazitäten gewachsen. Dies führte häufig zu langen Liegezeiten in und vor den Häfen. Auch wenn sich die Situation derzeit deutlich entschärft hat, muss dieser Faktor langfristig bedacht werden. Bei der Wahl des Seeweges können zwei Haupttrouten unterschieden werden:

- Shanghai–St. Petersburg–Moskau
- Shanghai–Odessa/Novorossiysk–Moskau

Die Route von Shanghai in die europäischen Westhäfen mit anschließendem Weitertransport mittels Feederschiffen nach St. Petersburg und Nachlauf nach Moskau mittels Lkw ist derzeit eine der Hauptverkehrsachsen

betrachteten Verbindungen. Die Route über die Schwarzmeerbahnen Odessa oder Novorossiysk ist mit einer mittleren Laufzeit von zirka 35 Tagen erheblich schneller. Jedoch kommt es in Rumänien häufiger zu Verzögerungen aufgrund von Wartezeiten auf Feederschiffe zum Weitertransport nach Odessa oder Novorossiysk. Nach Ankunft in den Häfen werden die Güter dann per Bahn oder Lkw nach Moskau weiterbefördert. Der Preis dafür liegt bei zirka 4800 USD für einen 40-Fuß-Container.

Bedingt durch den starken Aufkommensanstieg wurden in der letzten Zeit auch zunehmend Direktverkehre zu den Schwarzmeerbahnen aufgebaut, mit entsprechend positiven Effekten auf Lieferzeit und Zuverlässigkeit. Aufgrund des aktuellen Mengeneinbruchs ist hier jedoch derzeit eine gegenläufige Entwicklung zu beobachten.

HINTERGRUND

TimConsult

Die Tim Consult GmbH ist eine mittelständische Unternehmensberatung für Unternehmensführung und Logistik mit Büros in Mannheim und Moskau. Zu den Kunden zählen nach Angaben des Unternehmens sowohl internationale Großunternehmen, als auch Mittelständler und die öffentliche Hand. Seit 1995 unterstützt Tim Consult das Unternehmen in den Geschäftsfeldern Business Logistics und Public Management bei der ganzheitlichen Optimierung ihrer Logistik und der strategischen Ausrichtung ihres Unternehmens.

www.timconsult.de



Stefan Zander, Projektleiter Business Logistics, TimConsult, Mannheim.



Frederic Wessel, Berater Business Logistics, TimConsult, Mannheim.

GUS und Zentralasien - per Bahn - LKW - Übersee - Luftfracht

Partner der Speditionen, Reedereien und Bahnen für Container · konventionelle Transporte · Projektladungen

Ostufershafen 22, D-24149 Kiel
Tel.: +49(0)431 2094 111
Fax: +49(0)431 2094 101
js@tsserv.eu

Flachsau 4, D-65611 Brechen
Tel.: +49(0)6438 9254 14
Fax: +49(0)6438 9254 20
mt@tsserv.eu

bahnbrechend!

Sichere und zuverlässige Eisenbahn-Transportdienstleistungen auf dem Netzwerk der Eisenbahnen in Europa, der G.U.S., dem Baltikum, Iran und China.

www.interrail.ag

HUB + Service = innovativ und zuverlässig

Baltic Terminal Kiel International GmbH

Member of

Umschlag · Lagerung · Stauerei · Transport-Logistik vom Ostufershafen: 6x Klaipeda · 2x St. Petersburg · 1x Kaliningrad

Ostufershafen 22
D-24149 Kiel
www.btki-kiel.com

Tel.: +49(0)431 2094 100
Fax: +49(0)431 2094 101
Mail: btki@btki-kiel.com

Besuchen Sie uns auf der TransRussia Moskau, 21. bis 24. April 2009, Halle 2, Pavillion 8, Halle J19

Justus-von-Liebig-Straße 21 · 55232 Alzey
Tel. 0 67 31/95 56 13 · Fax 0 6731/95 56 21
eMail: info@bma-spedition.com
Kontakt Manfred Schmidt
www.bma-spedition.com

TRANSPORTE NACH / VON RUSSLAND
VERTRAUEN SIE DER ZUVERLÄSSIGEN FACHSPEDITION

Moskau innerhalb von 5 Tagen mit eigenem modernen Equipment
Teilladungen / Stückgut jeden Donnerstag ab 55232 Alzey sowie 15526 Bad Saarow

Ihr Spezialist für Bahncontainertransporte innerhalb der GUS!

www.multimodal.de